1865.

(400 - 3)

Mr. 16666 IV.

Konfurs = Kundmachung.

Un der Pfarricule in Klana, politischer Begirk Bolosca in Iftrien, ift die Lehrerftelle gu befegen, mit welcher ein Sahresgehalt von 315 fl. o 2B. aus der Gemeindekaffe und freie Bohnung verbunden ift.

Der Schulgemeinde Rlana, welche Schulpatron ift, ficht auch Das Prafentationsrecht ju

Die Bewerber haben ihre an das hochwurdige bifchofliche Ronfistorium in Trieft gerichteten Gesuche bis zum

1. Dezember l. 3.

einzureichen und darin ihr Alter, ihre Befähigung jum Triviallehramte, Die Renntniß ber beutschen Sprache und flovenischen Mundart, tadellofe Moralitat und eine gefunde Rorperbeschaffenheit legal nachzuweisen.

Es wird bemertt, bag Bewerbern aus bem Priefterftande der Borgug eingeramt werden wird.

Trieft, am 23. Oftober 1865.

Bon ber f. f. Statthalterei

(404)

Mr. 6647.

Rundmachung.

Rach den Unfangs November d. 3. eingelangten Brottarifen backen nachfolgende zwei Backer das größte Brot :

Berni Blaz, wohnhaft in der Rapuziner: vorstadt Mr. 61, - und Jatob Gaenit.

Stadtmagistrat Laibach, am 6. Nov. 1865.

Der Bürgermeifter : Dr. G. S. Cofta.

Mr. 4695. Stipendien-Verleihungen.

Der hierortige Burger Bartholomaus Gallo cher hat mit Teftament vom 12. September 1863 funf Studenten: Stipendien mit je 50 fl. o. 2B., Bu beren Genuffe in Rrain geborene arme, gutgesittete, fleißige, am Laibacher Gymnasium ftubirende Jünglinge berufen find, errichtet.

Dieje Stiftungen werden nun gur Befegung ausgeschrieben und find die diesfälligen Gesuche im Wege der löblichen Gymnafial-Direktion

bis 15. Dezember 1. 3. an den gefertigten Burgermeifter, dem bas Ber: leihungsrecht zusteht, mit bem Taufscheine, bem Durftigfeite = und Impfungezeugniffe, bann ben Schulzeugniffen der beiden letten Semefter Dotumentirt zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibad, am 5. November 1865. Der Burgermeifter: Dr. G. &. Cofta.

(405 - 1)

Mr. 6646.

Kundmachung.

Montag den 20. November.

Dies wird mit dem Beifugen fundgemacht, daß einheimisches d. i. frainisches Hornvieh ohne Beschränkung auf den Biehmarkt jugelaffen, bagegen ber Butrieb und Berkauf des froatischen Hornviehes nur gegen bie vorgeschriebenen Biebe Befundheitspäffe und die Ginfuhr der thierifchen Rohprodukte nur gegen glaubwurdige amtliche Bestätigungen, daß Diese aus unverseuchten Orten fommen, ober daß diefe Robstoffe geborig besin: figirt murden, gestattet merbe.

Stadtmagiftrat Laibach, am 7. Rovbr. 1865 Der Bürgermeifter: Dr. G. Sp. Cofta.

(402 - 1)

Mr. 18653.

Minuendo-Versteigerung.

Bur Gicherftellung der Berpflegung ber bieb= gerichtlichen Saftlinge, ber Musbefferung und Reis nigung der Wafche und der Lieferung von Lagerstroh wird

am 16. November 1865,

Bormittags 9 Uhr, bei bem gefertigten Begirts: gerichte die Minuendo - Berfteigerung ftattfinden, wozu die Unternehmungeluftigen mit dem Unhange eingeladen werden, daß die Bedingniffe hierge= richts eingesehen werden tonnen.

R. f. ftadt. beleg. Bezirksgericht Laibach, am 3. November 1865.

(399 - 3)

Mr. 2626.

Aufforderung

Jafob Rovae aus Großolof Haus: 3. 24, Der fünfte diesjährige Jahrmarkt beginnt bermalen unbekannten Aufenthaltes, wird hiemit aufgefordert, die fur das Tifchlergewerbe feit erftem Semefter 1862 bis intl. 1865 aushaftenbe Erwerbsteuer im Besammtbetrage von 15 fl. 2 fr. ö. 28. sammt Umlagen

binnen 14 Tagen

vom Tage der britten Ginschaltung biefes Ediftes in das Umteblatt ber Laibacher Zeitung fo gewiß beim hierortigen f t. Steueramte gu entrichten, als midrigenfalls die Lofdung des Gewerbes von Umtewegen erfolgen murbe.

St. f. Bezirksamt Udelsberg, am 27. Deto:

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

(2312 - -3)

Mr. 5953.

Konfurs-Gröffnung

über das Bermogen des Sandels: mannes Frang Fridrich.

Bon dem f. f. Landes, als San belegerichte Laibach wird befannt gemacht, daß über das gefammte mo immer befindliche bewegliche und das in jenen Kronlandern, für welche das faiferliche Patent vom 20. November 1852 Giltigfeit bat, befindliche un. bewegliche Bermogen des Sandels: mannes Frang Fridrich refp der pro: tofollirten Firma & R. Fridrich in Laibach, der Konfurs eröffnet mor: den fei.

Daber wird Jebermann, ber an erfigebachte Berfchulbete eine Forderung zu ftellen berechtiget zu fein glaubt, anmit erinnert, bis jum

31. Janner 1866 bie Unmelbung feiner Forderung in Bestalt einer formlichen Rlage wider ben zum diesfälligen Maffevertreter aufgesteuten Dr. Filedrich Goldner unter Substituirung des Dr. Unton Pfefferer bei Diefem Berichte fo gewiß einzubringen und in Diefer nicht nur die Richtigfeit feiner Forderung, fondern auch das Recht, Rraft beffen er in diese oder jene Rlaffe gefett ju werden verlangt, ju erweifen; als midrigens nach Berfliegung bes erftbestimmten Tages niemand mehr angehört werben, und Diejenigen, bie ihre Forderung bis dahin nicht angemeldet haben, in Rücksicht des gefammten im Lande Arain befindlichen Bermögens ber Gingangs benannten Berschuldeten, ohne Musnahme auch dann abgewiesen sein follen, wenn ihnen wirklich ein Kompensationerecht

nes Gut von der Daffe gu fordern tannten Aufenthaltes, gu Sanden bes ihm hatten, oder wenn auch ihre Fordes rung auf ein liegendes But der Berschuldeten vorgemerkt mare, baß also folche Gläubiger, wenn sie etwa in die Maffe schuldig fein follten, die Schuld, ungeachtet Des Rompenfations, Eigenthums: oder Pfandrech tes, das ihnen fonft zu Statten gefommen mare, abzutragen verhalten werden würden.

Uebrigens wird ben biesfälligen Blaubigern erinnert, daß die Tag. jagung gur Wahl eines neuen, oder Bestätigung des inzwischen aufgestell: ten Wermögensverwalters, jo wie zur Bahl eines Glaubiger = Musichuffes

5. Februar 1866, Bormittags um 9 Uhr, por Diefem f. f. Landebgerichte angeordnet werde

Bon bem f. f. Landesgerichte Baibad, ben 6. Rovember 1865.

Mr. 18582. (2320 - 1)

Ruratels=Verhängung.

Bom f. f. flatt. beleg. Begirfegerichte wird biemit befaunt gemacht :

Das bobe f. f. Landesgericht in Laibach babe mit Berordnung vom 10. Df. tober 1865, 3. 5414. ten Mathias Derousef von Paradajs S. Mr. 2 als irrfin. nig gu erflaren und unter Ruratel gu ftellen befunden.

Es wird bemnach bemfelben Unton jedesmal von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts Zerjan von Blatu ale Rurator bestellt.

R. f. ftatt. beleg. Begirfegerichte Laibad, am 2 November 1865.

Nr. 17781. Soitt.

Bom gefertigten f. f. flatt. celeg Be-

Evetina von Laibad de praes. 22. Dai gewöhnlichen Amteftunten einseben fonnen. 1. 3. 3. 8335, pto. 113 ft. 45 fr. gegen gebührte, ober wenn fie auch ein eige- Berrn Jafob Bout von Billad, bergeit unbe- bach, am 24. Oftober 1865.

aufzuftellenden Ruratore im Reaffumirunge: wege ber Tag gur Berbandlung auf ben 6. Februar 1866,

Bormittage 9 Uhr, hiergerichte angeordnet

hievon wird ber unbefannt mo bes findliche Geflagte mit bem in Renntnis gefest, bas ibm ber biefige Aovokat Berr Dr. Goldner jum Curator ad actum aufgestellt murbe, bem er baber alle feine Rechtsbehelfe mitzutheilen, ober Diefem Gerichte einen anderen Bertreter nambaft gu machen hat, wibrigens mit bem auf. gestellten Rurator verhandelt murbe und berfelbe bie Folgen feines Ausbleibens fich felbft zuzuschreiben hatte.

R. f. ftabt, beleg. Begirfegericht Laibad, am 23. Oftober 1865.

(2322-1)

Nr. 17894.

Exefutive Feilbietung.

Bom gefertigten f. f. ftatt. beleg. Begirkegerichte Laibach wird hiemit be-Dr. 2 geborigen, auf 2117 fl. 80 fr. ge. St. Marein megen fculbiger 85 fl. 32 fr. fammt Unbang bewilliget und es feien und zwar auf ben

6. Dezember 1865,

8. Jänner und 7. Februar 1866,

mit dem Anhange angeordnet worden, baß bie feilgubietende Realitat allenfalls erft bei ber britten Tagfapung auch unter bem Schätungewerthe bem Deiftbieten-

ben bintangegeben werte. Dievon werden fammtliche Raufluftige mit bem in Renntuis gefest, bas fie ben girfegerichte wird biemit befannt gemacht: Grundbucheerraft, bas Schägungeproto. Es fei uber bie Rlage ber Maria foll und Die Ligitationsbedingniffe in ben

R. f. fart. beleg. Begirfegericht Cat

(2264-2)Mr. 4767. Uebertragung

dritter eref. Feilbietung. Mit Bezug auf baß Cbift vom 3. Juli 1865, 3. 3015, wird befannt gemacht, baß die zweite Feilbietung ber bem Johann Brovatin von Wippach Dr. 125 gehörigen Realitäten ale abgethan erflart, die britte aber auf ben

15. Dezember 1865, Bormittags 9 Uhr, im Ginverständniffe ber Exefutionetheile übertragen murbe.

R. t. Bezirteamt Wippach als Gericht, am 16. Oftober 1865.

(2212 - 3)

Exefutive Feilvietung.

Bon bem f. f. Bezirfeamte Tichernembl ale Bericht wird biemit befannt gemacht; Es fei über bas Unfuchen ber Daria Raftreuc von Reuftabil, burd Dr. Gfebl, gegen Johann Lufanic von Butari- megen aus bem Bergleiche vom 15 Mai 1865, 3. 1275, idulbiger 48 fl. ö. 28. c. s. c. fannt gemacht, es fei bie exclutive Feilbie- in Die exelutive öffentliche Berfleigerung tung ber bem Bofef Scheme von Brroorf ber bem Lepteren geborigen, im Grunde buche ber Berrichaft Tichernembl sub Dom. richtlich bewerthen Realitat Urb. Dr. 43. Dr. 14 vorfommenten Dahlmuble und Fol. 170, Reif. Rr. 351/2 ad Grundbuch im Grundbuche ber Rogianischen Gilbe sub Urb. - Dr. 41, Mif. Dr. 26 vorfommenben Subrealitat, im gerichtlich erbobenen Gdasgu beren Bornahme brei Tagfagungen, jungswerthe von 4900 fl. o. 2B., gewilli. get und gur Bornahme berfelben Die brei Teilbietungstagfagungen auf ben

16. Dezember 1865, 16. 3anner und

17. Februar 1866,

jebesmal Vormittags nm 9 Uhr, in ber Umtefanglei mit bem Unbange bestimmt worden, daß die feilgubictende Realitat nur bei ber legten Feilbictung auch unter bem Conagungewerthe an ben Meifibietenben hintangegeben merbe.

Das Schägungsprotofoll, ter Grund. bucheertraft und Die Ligitationebedingniffe fonnen bei biefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingeseben werben.

R. f. Bezirfeamt Tichernembl ale Ges richt, am 15. Geptember 1865.

(2241 - 3)

Exefutive Teilbietung.

Bon bem f. f. Begirfeamte Stein als Bericht wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen tes Jatob tagfagungen auf ben Schinnous von Rreus, gegen Frang Schinnous von ebendort unter Bertre. tung bes ibm gerichtlich bestellten Ruras tore Union Močnik, megen aus bem Ur- jedesmal Bormittags um 9 Ubr, in ber theile vom 14. Juli 1864, Rr. 3519, schuldiger 12 fl. 9 fr. 5. W. c. s. c. in Die exetutive öffentliche Berfteigerung ber dem Legtern gehörigen , im Grundbuche dem Schäpungswerthe an den Meifibieten: ber herrschaft Rreug sub Urb.- Mr. 1093 vorfommenden Realitat, im gerichtlich erho. benen Schägungewerthe von 521 fl. o 28., gewilliget und zur Bornahme berfelben die tonnen bei biefem Berichte in ben gewohnbrei Feilbietungstagfagungen auf ben

11. Dezember 1865,

11. Jänner und

10. Februar 1866,

lebesmal Bermittags um 9 Uhr, in ber Umtefanglei mit bem Unbange bestimmt morben, daß Die feilgubietenbe Realitat nur bei ber letten Feilbietung auch unter bem Schag. jungemerthe an ben Deiftbietenben bintan. gegeben merbe.

Das Schägungeprotofoll, ber Brund. buchertraft und Die Ligita tionebedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhn. lichen Umteffunden eingeseben werben.

R. f. Bezirfeamt Stein ale Bericht, am 7. Oftober 1865.

(2243 - 3)

Mr. 5557.

Dritte exefutive Teilbietung.

Bom f. f. Bezirksamte Stein als Bericht wird biemit befannt gemacht, baß über Ginfdreiten Des Grefutioneführere Berrn Michael Starre von Manneburg gegen Johann Sabreth von Topolle Die mit Diesgerichtlichem Befcheibe vom Sten August 1865, Mr. 4176, auf ben 17ten Oftober und 17. November I. 3. ange. oreneten Beilbietungetagfagungen gum exe. futiven Berfauf ber bem Grefuten gebo. rigen Realitat Urb. Rr. 271 ad Grund. bud Berrichaft Frendenthal, im Berthe von 3867 fl. 80 fr. ö. BB, als abgehal. ten angeseben werden und baß es ledig. lich bei ber auf ben

19. Dezember 1865, angeordneten britten und legten Feilbie. tungetagfagung fein Berbleiben habe.

R. f. Begirteamt Stein ale Bericht, am 14. Oftober 1865.

(2242 - 3)

Mr. 5450.

Grefutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirteamte Stein als Bericht wird hiemit befannt gemacht:

Basperlin von Barasdin, burch feinen Machtbaber herrn Unton Rronabetbvogl, Johann Traun, wegen aus dem Ber- und zur Bornahme berfelben die exefutiven Bormittags 9 Uhr, hieramts mit dem Angleiche vom 6. Oftober 1853, Rr. 4730, Feilbietungstagfagungen auf ben bange bestimmt marben ban bie feilbietungstagfagungen auf ben schuldiger 400 fl. ö. 28. c. s. c. in die exefutive öffentliche Berfteigerung ber bem Lettern geborigen, im Grundbuche Dichel. ftetten sub Urb. Mr. 546 vortommenden, jedesmal Bormittage um 9 Ubr, in ber auf 804 fl. 60 fr., und ber im Brund= Umtstanglei mit bem Auhange bestimmt am 25. Geptember 1865.

Rr. 5421. Ibuche Rommenda St. Peter sub Urb .- worden, bag die feilzubietenbe Realität nur Dr. 41b/5 alt, 96 nen, Rftf. Dr. 41b/5 bei ber letten Teilbietung auch unter bem vorkommenben, auf 305 fl. 60 fr. bes Schäpungswerthe an ben Deiftbietenben wertheten Realitaten gewilliget und zur bintangegeben werbe. Bornahme berfelben bie brei Feilbietunge.

9. Dezember 1865,

9 Janner und

9. Februar 1866,

Berichtstanglei mit bem Unbange bestimmt worden, baß die feilgubietenden Realitäten nur bei ber letten Teilbietung auch unter ben bintangegeben merbe.

bucheertraft und Die Ligitationebedingniffe lichen Umteffunden eingesehen merben.

R. f. Bezirkeamt Stein ale Bericht, am 9. Oftober 1865.

(2248 - 3)

Mr. 4119.

Exefutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirfsamte Burffelo als Bericht wird hiemit befannt gemacht: Es fei über bas Unfuchen bes Jofef Novidat von Auen S.= Nr. 5 gegen Anton Roufchat von Scharfenberg wegen aus tem gerichtl. Bergleiche vom 17. Muguft 1861, 3. 2818, schuldiger 100 fl. ö. B. c. s. c. in die exekutive öffentliche Berfteigerung ber bem Letteren geborigen, im Brundbuche bre Berrichaft Ganenftein sub Bg. . Mr. 672/518 vorfommenten, in De. berberg gelegenen Beingartenrealitat, im gerichtlich erhobenen Schägungewerthe von 60 fl. d. 2B., gewilliget und gur Bor= nahme berfelben Die exclutiven Beilbie. tunge. Tagfagungen auf ben

1. Dezember 1865,

10. Janner und

10. Februar 1866,

jedesmal Bormittags um 10 Uhr, in Diefer Umtefanglei mit bem Unbange befimmt worden, bag bie feilgubictenbe Realitat nur bei ber legten Teilbietung auch unter bem Schägungewerthe an ben Deift. bietenden bintangegeben werbe.

Das Schägungeprotofoll, der Grund. buchsextraft und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei diefem Gerichte in den gewöhn. Dritten exef. Teilbietung. lichen Umteftunden eingeseten merben.

R. P. Bezirffamt Burffelo ale Bes richt, am 27. Ceptember 1865.

(2249 - 3)

Mr. 3937.

Grefutive Feilbietung.

Bon bem f. f. Begirtsamte Gurffeld als Bericht wird hiemit befannt gemacht:

Es fei uber bas Unfuchen bes f. f. Bermaltungsamtes ber Religions. Fonds. Domane von Landftraß gegen Johann Med. ven von Mericheghendorf megen ichuldiger 11 fl. ö. 2B. c. s. c. in die exelutive öffent. Es fei über bas Unfuden bes Unton liche Berfteigerung ber bem Legtern gebo. rigen, im Brundbuche der Berrichaft Thurn. ambart sub Reif .- Dr. 511/1 vorfommen. mando auf ben f. f. Notar in Stein, gegen Thomas Den Realitat, im gerichtlich erhobenen Schaje Traun von Mofte, unter Bertretung des jungewerthe ven 60 ft o. B., gewilliget

9. Dezember 1865,

9. Janner und

9. Februar 1866,

Das Schäpungsprotofoll, der Grundbuchsertraft und Die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingeschen werden.

R. f. Bezirtsamt Gurffeld als Bericht, 19. September 1865.

(2251 - 3)

Nr. 3702.

Exefutive Teilbietung.

Bon bem f. f. Begirfeamte Burffeld Das Schatungeprotofoll, ber Grund. als Bericht wird hiemit befannt gemacht: Es fei über bas Unfuchen des Berrn

Bilhelm Pfeifer, Universalerbe Des Da. thias Pfeifer von Urch, gegen Die Unton Androjna'ide Berlasmaffe rudfichtlich bef. fen Universalerbin Theresta Rojdgar von Ugram, megen aus bem Urtheile bbo. 27. Anguft 1858, 3. 2440, ichuldiger 250 ft. ö. 28. c. s. c. in die exefutive öffentliche Berfteigerung ber bem lettern geborigen, im Grundbuche der Berrichaft Buitfeld sub Berg. . Mr. 737 vorfommenden, in Stadtberg (Salon) liegenden Beingarten. realitat, im gerichtlich erhobenen Schagjungewerthe von 380 fl. ö. 2B., gewilliget und zur Bornahme berfelben Die exefutiven Beilbietungstagfagungen auf ben

2. Dezember 1865, 10. 3anner und

10. Februar 1866, jedesmal Vormittage um 9 Uhr, in ber Umteranglei mit bem Unbange bestimmt worden, daß bie feilgubietende Dealitat nur bei ber letten Feilbietung auch unter bem Chagungewerthe an ben Deiftbietenben hintangegeben werbe.

Das Schägungeprotofoll, ber Brund. buchbertraft und Die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhn. lichen Umteftunden eingeseben merden.

R. f. Bezirksomt Gurffeld als Bericht, oin 4. Geptember 1865.

Reaffumirung der

Bon bem f. P. Begirfeamte Burffelo ale Bericht wird biemit befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bee f. f. Berwaltungeamtes Landftraß gegen Frang Banic von Frovaschfibred wegen aus tem Bergleiche vom 17. Mai 1862, 3 1247, und Urtheile vom 23. Juni 1863, 3 1997, schuldiger 15 fl. 90½ fr. 8. B. c. s. c. in die exefutive öffentliche Beilbietung ber bem Lettern geborigen, im Grundbuche tes Gutes Ard sub Urb. - Nr 83 vorkommenden Realitat, im gerichtlich erhobenen Cchagfungewerthe von 1309 fl. o. 28., gewilli. get und gur Bornahme berfelben Die britte exefutive Beilbietunge. Tagfagung reassu-

2. Dezember 1865,

tende Realitat auch unter bem Schapungs. werthe an die Meiftbietenben bintangegeben werbe.

R. f. Bezirfeamt Burffeld ale Bericht,

(2253 - 3)

Mr. 5333.

Dritte exefutive Feilvietung.

Bom gefertigten f. f. Begirteamte als Bericht wird mit Begug auf bas Goift vom 31. Juli 1865, 3 3768, in ber Exekutionsfache bes Johann Kaibiga von Coberfdin, Zeffionar bes Unton Lauric von Großberg, gegen Petric von Goberichis Nr. 18 pto. 130 fl. c. s. c. fund gemacht, bag tie auf ben 12. Oftober und 14. November 1865 angeordnet gemefenen erfte und zweite Realfeilbietung im Ginverftandniffe beiber Theile für abgehalten erflart wurden, baber gu ber mit obigem Ebifte auf ben

12. Dezember 1865, Bormittags 10 Uhr, in loco ber Realiat angeordneten britten Realfeilbietung mit bem vorigen Unbange geschritten wer-

R. f. Bezirfsamt Reifnig als Bericht, am 12. Oftober 1865.

Mr. 4403. Grefutive Feilbietung.

Bom f. f. Bezirksamte Burffelo als Bericht wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes Berrn Mathias Suftersic als Bormund ber Bar. bo'fchen Erben von Burffelb, gegen Glifabeth Zeit von Burffeld megen aus bem Bergleiche vom 7. Februar 1865, 3. 2350, foulbiger 39 fl. 86 fr. 8. B. c. s. o. in Die exelutive öffentliche Berfteigerung ber bem Letteren geborigen, im Grund. bude ber Stadtgilt Burffeld sub Retf. Dr. 15 vorfommenden Realitaten fammt Uns und Zugebor, im gerichtlich erhobes nen Schätzungewerthe von 2350 fl. ö. 28., gewilliget und gur Bornahme berfelben Die Beilbietungetagfagungen auf ben

9. Dezember 1865,

9. Januer und

10. Februar 1866,

jedesmal Bormittags um 9 Ubr, bierge-richts mit tem Anbange bestimmt werben, baß die feilgubietenbe Realital nur bei ber letten Beilbietung auch unter bem Chapungswertbe an ben Deiftbietenben bintangegeben merbe

Das Schähungeprotofoll. der Brunds buchecrtraft und Die Ligitationebedingniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhns liden Umteffunden eingeseben merben.

R. f. Bezirfeamt Burffelo ale Ber ridt, am 10. Oftober 1865.

Nr. 5466.

Zweite und dritte erefutive Feilbietung.

Bom f. f. Begirfsamte Planina als Bericht wird im Rachhange gu bem Erifte vom 18. Juli 1865, 3. 2805, in ter Exefutionsface Des herrn Mathias Wolfinger von Planina gegen Jatob Schantel von Welefu pto. 105 fl. c. s. c. befannt gemacht, baß es bei ben auf ben

21. November und 22. Dezember 1865,

angeordneten Realfeilbietungstagfagungen ju verbleiben bat.

R. f. Bezirkeamt Planina als Gezicht. am 21. Oftober 1865.

Rovember. Staatsfonds erfuhren feine wesentliche Beranderung; Lofe waren beffer bezahlt , Industriepapiere theilmeife hoher, namentlich Rarl : Luowigbahn= Borlenbericht. Beien, 7. Rovember. Staatsfonds erfuhren feine wesentliche Berand Altien. Devisen und Baluten um eine Kleinigkeit fieifer. Geth fluffig. Befchäft unbedeutend.

Deffentliche Schuld.

A. des Stuates (für 100 ft.) Geld Baare In österr. Babrung . 3u 5° 60.35 60 45 betto riidzahlbar 2', "98.50 99.— betto betto 1', von 1866 98.— 98.50 betto riidzahlbar von 1864 85.80 86. betto riidzahlbar von 1864 75.50 86.—
Silber-Unlehen von 1864 75.— 75.50
Nat.-Anl. mit Jan.-Coup. 3u 5° 69 70 69 80

"""" Apr - Coup. " 5 " 65.— 65.10
betto mit Wai-Coup. " 5 " 65.— 65.15
betto "" 1839 . 138— 139.—
""" 1854 . 79.50 80.—
""" 1860 3u 500 fl. 84 70 84.50
""" 1860 "" 100 ", 92.30 92.50 75.50

B. der Kronlander (für 100 ft.) Br.=Entl.=Dblig. Mieder-Deflerreich . . zu 5% 83.-- 84.--Dorr: Deflett.ich . . , 5, 82.- 83.-Salzburg . . . , 5, 87.-- 89.-

Belb Bagre Bohmen . . . 3u 5° , 85.— 87.— Steierm., Rarnt. u. Krain, " 5 " 85.50 86.50 Mahren . . " 5 " 78.— 79.— Ungarn "5 " Temefer-Banat . "5 " Kroatien und Slavonien "5 " 69 -Rroatien und Slavonien " 5 " 71 50 Galigien " 5 " 69.--Giebenburgen . " 5 " 64.75 Bufowina Bufowina . " 5 . 68 — llng .m. d. B.=C. 1867 " 5 " 67. — Tem.B.m. d. B.=C. 1867 " 5 , 66.75
Benetianisches Ant. 1859 " 5 " 89. — 91.-Aftien (pr. Stud.)

Raif. Glij. Bahn ju 200 ft. CDr. 126.- 126.50

Súb.:nordb.Berb:B.200 ,, ,, 112.— 112.25 Súb.St.:, l.:ven u.c.:it.C.200 ft 176.50 177.50 Gal. Karl:Ludw.:B.z.200 ft.CM.184.90 185.—

Dest. Don. - Dampsich. - Ges. 5 441. 442. - 201. - Befter Kettenbrucke . . . 367.— 370.— Bohm. Wenbahn ju 200 ft. . 152 — 152 50 72 50 65.50

Mationale; 10jährige v. 3.
banf auf 1857 zu. 5% 104.— 104.50.

(S. M.) verlosbare 5, 92.40 92.60 Matienald auf d. W verloebare 5, 92.40 93.60
Matienald auf d. W verloeb. 5, 88.— 88.20
Ung. Bod.-Kred.-Auft. 3u 5½, 77.50 78.—
Aug. dif. Boden: Credit-Auftalt
verloebar 3u 5% in Silber 92.50 98.50

Loje (pr. Stúd.)
Kred.-Auft. f. G. u. G. 3u 100ft. d. W 115.75 116.25

Den: Ompfic. & 3u 100 ft. & W. 76.— 77.— Stabtgem. Ofen , 40 ,, 5. W. 21.50 22.50 (Arthary , 40 ,, 5. M. 62.— 66.— 66.— ,, 40 ,, ,, 25.50 26.50 Salm

zu 40 fl. C.M. . 21.50 22.50 (Starty ", 40 ", ", 21.50 22.50 (St. Ocnois ", 40 ", ", 21.50 22.50 (別证的行列或该 ", 20 ", ", 16.— 17.— Waldfiein "20 " . 16.— 17.— Waldfiein "20 " . 16.— 17.— Keglevich "10 " . 12.— 12.50 K.f. Hoffpitalfond 10 " . 11.25 11.75 We ch f e t. (3 Monata.) Augsburg für 100 ft. judd. W. 91.— 91 20 Frankfurt a. M. 100 ft. betto 91.25 91.40 Hamburg, für 100 Mart Vanco 81.— 81.45 London für 10 Mf. Storfing 102.40 103.60 London fur 10 Bf. Sterling . 108 40 108.60 Baris, fur 100 Franfs . . . 43.30 43.35 43.30 43.35

Cours der Gelbforten, R. Münz-Dufaten 5 fi. 24 fr. 5 fl. 25 fc. Kronen . . . 15 , — . . 15 , 5 ... Mapoleonsb'or . 8 , 75 , 8 , 76 ... Ruff. Imperials . 9 , — ... 9 , 1 ... Bereinsthaler . 1 , 61½ ... 1 , 62 ... Silber . . 107 , 50 , 107 , 75 ,

Rrainifche Grundentlaftungs = Obligationen, Brivatnotirung: 84 Gelb, 86 Baare.